

Digitaler TV-Empfang via Satellit: Neue Technik für mehr Komfort

Ein Interview mit Dr. Jörg Ehmer, Sprecher der Geschäftsführenden Direktoren ElectronicPartner

Warum wird das analoge SAT-Signal abgeschaltet?

Die Übertragung des TV-Programms in digitaler Form benötigt wesentlich weniger Bandbreite, weil die Bild- und Toninformationen digitalisiert und komprimiert werden. Dennoch erfolgt die Ausstrahlung in deutlich besserer Bild- und Tonqualität und ist weniger anfällig für Störungen. Durch den eingesparten „Platz“ bei der Bandbreitennutzung steht insgesamt mehr Volumen zur Verfügung, das mit anderen Programmen gefüllt werden kann. So haben Zuschauer eine größere Programmauswahl. Insgesamt ist die digitale Übertragung also wesentlich ökonomischer und bringt den Konsumenten Vorteile in Qualität und Quantität. Deswegen haben sich die TV-Programmanbieter dazu entschlossen, auf die analoge Übertragung ab April 2012 zu verzichten.

Manche Verbraucher fühlen sich durch die Umstellung des analogen Empfangssignals erst einmal überfordert. Was raten Sie Ihnen?

Die einfachste Lösung ist ein Besuch im qualifizierten Fachhandel. Hier können Verbraucher schnell und zuverlässig klären, welche neue Technik benötigt wird und welche Komponenten im Einsatz bleiben können. Muss nicht nur der Receiver, sondern auch ein Element der „SAT-Schüssel“ ausgetauscht werden, übernehmen das die Spezialisten ebenfalls. So erfolgt die Umstellung völlig problemlos und ohne Stress.

Wie ist der Handel auf die Umrüstung im breiten Stil vorbereitet?

Die EP:Markenhändler und ServicePartner sind Profis in der Einrichtung und Modernisierung von SAT-Anlagen. Sie haben das entsprechende Fachwissen, um kompetent zu beraten und weiterzuhelfen. Viele reagieren zudem mit ihrem Produktangebot auf die verstärkte Nachfrage und haben ihr Sortiment entsprechend aufgestockt.

Welche Chancen bietet der Wechsel auf digitalen Satellitenempfang?

Verbrauchern erschließen sich durch den Umstieg ganz neue Möglichkeiten: Neben der Programmvierfalt und der Qualitätssteigerung eröffnet die Umrüstung den Weg in die vernetzte Unterhaltungswelt. Wer sich jetzt einen digitalen Receiver kauft, kann gegen geringe Mehrkosten auch ein netzwerkfähiges Gerät erstehen. Es ermöglicht, Internetseiten wie youtube direkt über den Fernseher aufzurufen und das TV-Gerät mit dem PC zu verbinden. So können Verbraucher ganz einfach in die Heimvernetzung einsteigen und zuhause mehr Komfort genießen – zum Beispiel indem sie sie Fotos oder die Lieblingsmusik direkt vom Computer auf den Fernseher übertragen.

Der digitale Satellitenempfang ist außerdem die Grundlage für die nächste Qualitätsstufe beim Fernsehen – die Ausstrahlung in „High Definition“ (HD). Mit einem digitalen Receiver, der auch HD-fähig ist, können Verbraucher ihr Lieblingsprogramm in der höchsten verfügbaren Auflösung empfangen. Deswegen ist die Umstellung auf digitale Übertragung aus meiner Sicht eine gute Gelegenheit, um in Sachen Heimkino den nächsten Schritt zu gehen und mit modernster Technik Fernsehen in Perfektion zu erleben.

Weitere Infos auf www.electronicpartner.de oder direkt beim Fachhändler.

Über ElectronicPartner

Die Verbundgruppe ElectronicPartner mit Sitz in Düsseldorf zählt zu den größten Handelsunternehmen für Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, IT und Telekommunikation in Europa. Mehr als 5.000 Unternehmerpersönlichkeiten organisieren sich in den strategischen Geschäftsfeldern EP:Fachhandel, der Fachmarktlinie MEDIMAX und den comTeam Systemhäusern. Sie bieten 200.000 Endkunden Tag für Tag maßgeschneiderten Service, kompetente Beratung und hochwertige Produkte.

ElectronicPartner GmbH

Unternehmenskommunikation

Christiane Kohlmann

Mündelheimer Weg 40

40472 Düsseldorf

E-Mail: ckohlmann@electronicpartner.de

Telefon: 0211/4156-348